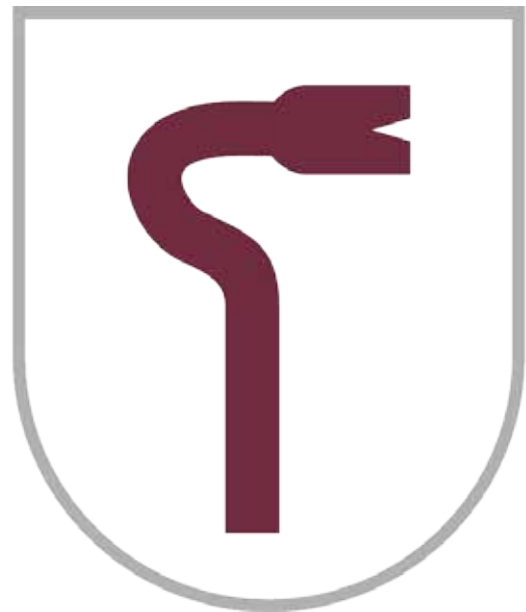




UNTERWADITZER

Funktionstüren aus Holz

MODELLÜBERSICHT



EINBRUCHHEMMEND

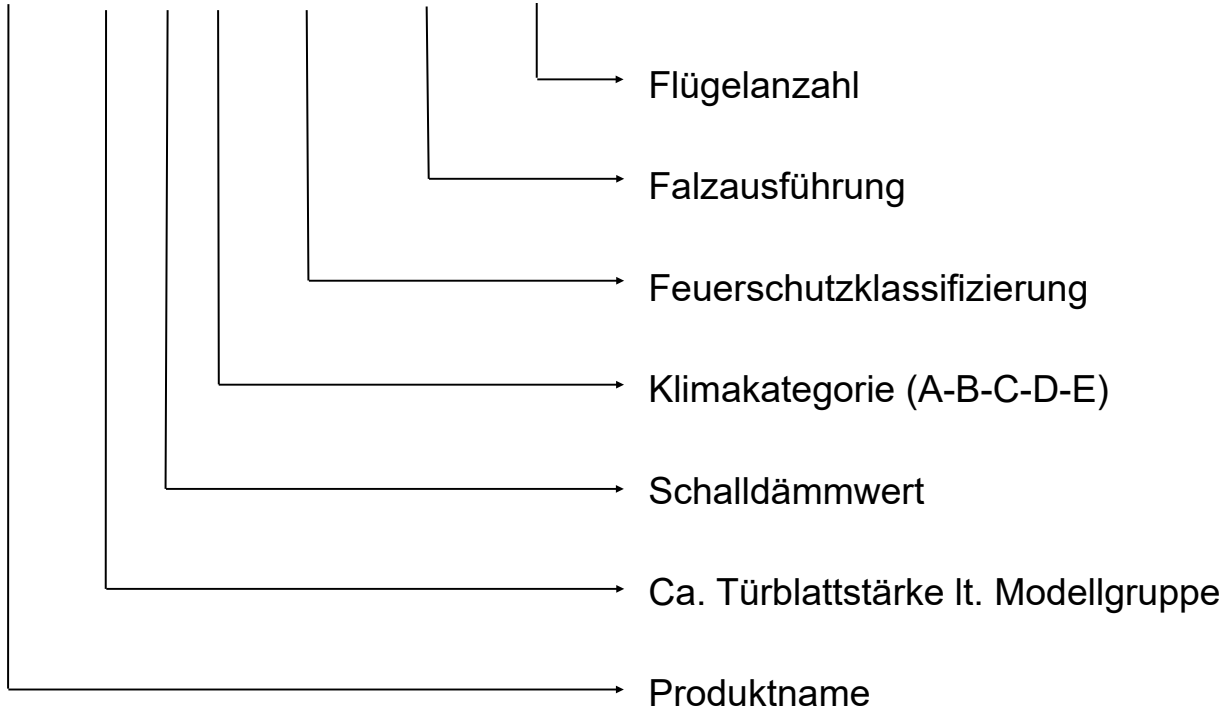


Kurzbezeichnungen

RODA	Produktname	FR	Feuchtraum
		NR	Nassraum
dB	Schallschutzwert	EH	Einbruchhemmend (RC-1 bis RC-4)
A B C D E	Klimaklassen	PB	Bleigleichwert (0,5 mm bis 3,0 mm)
		BH	Beschusshemmend
E0	kein Feuerschutz		
EI30C	Feuerschutz	PE1	Pendeltür einflügelig
E30C	Feuerschutz mit E30 -Verglasung	PE2	Pendeltür zweiflügelig
Sm-C	Rauchschutz (Kaltrauch)		
		HUZ	Holzumfassungszarge
MA	Massivholzkante	HBZ	Holzblockzarge
PU	Gießharzkante	HSZ	Holzsonderzarge
ES	Edelstahlkante		
KS	Kunststoffkante	STUZ	Stahlumfassungszarge
		STBZ	Stahlblockzarge
ST	stumpfes Türblatt	STEZ	Stahleckzarge
EFÜ	Einfachfalz mit Überschlag	STSZ	Stahlsonderzarge
DFÜ	Doppelfalz mit Überschlag		
EFB	Einfachfalz bündig einschlagend		
DFB	Doppelfalz bündig einschlagend		

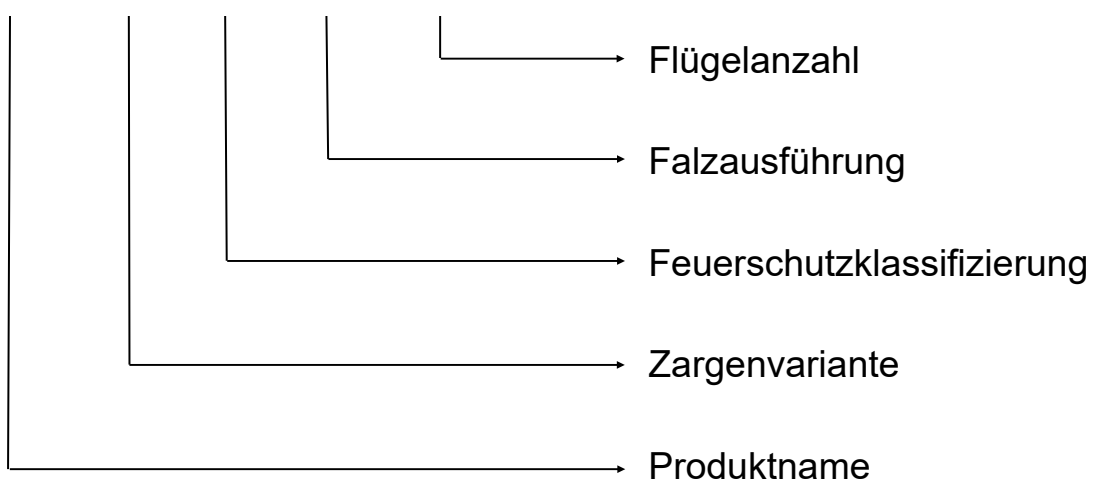
Modellbeispiel - Türblatt

RODA-40-35-A-EI30C-EFB-1FLG

















Modellbeispiel - Zarge

RODA-HUZ-EI30-EFB-1FLG



Modellübersicht Einbruchhemmend

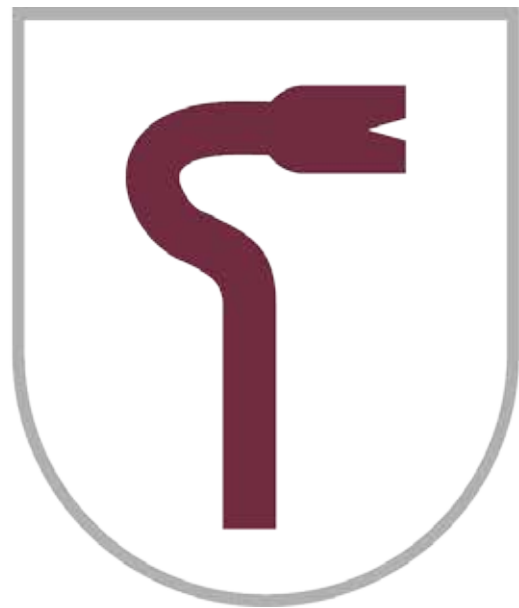
Türmodell	dB	KKL	Feuer-schutz	Rauch-schutz	Einbruch-hemmend	Beschuss-hemmend	Funktionen
RODA-55-35-C-EI30-RC2	35	A-B-C	EI30	Sm-C/Sa-C	RC2	-	
RODA-55-35-C-EI30-RC3	35	A-B-C	EI30	Sm-C/Sa-C	RC3	-	
RODA-55-40-C-EI30-RC2	39	A-B-C	EI30	Sm-C/Sa-C	RC2	-	
RODA-55-40-C-EI30-RC3	39	A-B-C	EI30	Sm-C/Sa-C	RC3	-	
RODA-55-42-C-EI30-RC2	42	A-B-C	EI30	-	RC2	-	
RODA-55-42-C-EI30-RC3	42	A-B-C	EI30	-	RC3	-	
RODA-70-38-C-E0-RC2	38	A-C	-	-	RC2	-	
RODA-70-38-C-E0-RC3	38	A-C	-	-	RC3	-	
RODA-70-42-C-EI30-RC2	42	A-B-C	EI30	Sm-C/Sa-C	RC2	-	
RODA-70-42-C-EI30-RC3	42	A-B-C	EI30	Sm-C/Sa-C	RC3	-	
RODA-70-42-C-E0-RC2	42	A-B-C	-	Sm-C/Sa-C	RC2	-	
RODA-70-42-C-E0-RC3	42	A-B-C	-	Sm-C/Sa-C	RC3	-	
RODA-70-43-D-E0-RC2	42	C-D	-	-	RC2	-	
RODA-70-43-D-E0-RC3	42	C-D	-	-	RC3	-	



UNTERWADITZER

Funktionstüren aus Holz

NORMEN



EINBRUCHHEMMEND

Einbruchhemmende Türen aus Holz

Ein einbruchhemmendes Türelement hat die Eigenschaft, sich dem Versuch eines gewaltsamen Zutritts, zu einem zu schützenden Raum, Widerstand zu leisten.

Unter dem Einsatz von körperlicher Gewalt und unter Zuhilfenahme von definierten Werkzeugen kommt es zu einer Beschädigung oder Zerstörung des Türelementes. Die Kriterien sind in der europäischen Vornorm festgelegt.

Die sogenannte „**resistance class**“ (**RC = Widerstandsklasse**) bezeichnet den Grad des Widerstandes eines Türelementes gegen Einbruchversuche.

Widerstands-klasse (RC)	Mutmaßliche Arbeitsweise des Täters	Wohn-objekte	öffentl. Objekte	öffentl. Objekte hohe Gefährdung
1	Der Gelegenheitstäter versucht die Tür durch den Einsatz körperlicher Gewalt aufzubrechen (z.B. Gegentreten, Schulterwurf, Hochschieben, Herausreißen).	empfohlener Bereich		
2	Der Gelegenheitstäter versucht das Fenster, die Tür oder den Abschluss zusätzlich mit einfachen Werkzeugen (z.B. Schraubendreher, Zange und Keile) aufzubrechen.			
3	Der Täter versucht mit zusätzlichen Schraubendreher und einem Kuhfuß Zutritt zu erlangen.			
4	Der erfahrene Täter bringt zusätzlich Sägen, Hammer, Schlagaxt, Stemmeisen und Meißel und eine Akkubohrmaschine zum Einsatz.			
5	Der erfahrene Täter bringt zusätzlich Elektrowerkzeuge wie z.B. Bohrmaschine, Stich- oder Säbelsäge und Winkelschleifer mit einem maximalen Scheibendurchmesser von 125mm zum Einsatz.	Hochsicherheitsbereich		
6	Der erfahrene Täter bringt zusätzlich leistungsfähige Elektrowerkzeuge wie z.B. Bohrmaschine, Stich- oder Säbelsäge und Winkelschleifer mit einem maximalen Scheibendurchmesser von 230mm zum Einsatz.			

geringes Risiko
durchschnittliches Risiko
hohes Risiko

Verglasung:

Die Befestigungen von Verglasungen müssen so beschaffen sein, dass sie die statischen und dynamischen Belastungen aufnehmen, dem manuellen Einbruch widerstehen können und von der Angriffsseite nicht zu entfernen sind.

Je nach angestrebter Widerstandsklasse müssen Verglasungen mindestens den Anforderungen der nachfolgenden Tabelle entsprechen:

Angestrebte Widerstandsklasse einer Tür	Widerstandsklasse der Verglasung
RC 1	keine Anforderung
RC 2	4
RC 3	5
RC 4	6
RC 5	7
RC 6	8

Bestandteile einbruchhemmender Türen sind:

- Türzarge, Türstock
- Die zur Befestigung in der angrenzenden Wand (im Leibungs-, Sturz- und gegebenenfalls Bodenbereich) erforderlichen Befestigungsmittel (z.B. Anker, Verschraubungen).
- Ein oder mehrere Türflügel einschließlich aller Schlösser, Verriegelungen, Türbänder, Führungsschienen, Beschläge udgl.

Folgende Bestandteile können hinzu kommen:

- Verglasungen oder andere transparente oder nicht transparente Füllungen
- Feststehende oder bewegliche Seitenteile, gegebenenfalls einschließlich ihrer Beschläge
- Feststehende oder bewegliche Oberteile, gegebenenfalls einschließlich ihrer Beschläge
- Türschließer
- Türgucker (Spione)
- Briefeinwurfklappen
- Dämpfungs- und Dichtungsmaterial
- Elektrische Türöffner
- Zugangskontrollsysteme